

# Neuerscheinung

## Datenqualität in der medizinischen Forschung

### Leitlinie zum adaptiven Management von Datenqualität in Kohortenstudien und Registern

#### 2., aktualisierte und erweiterte Auflage

Der Nutzen von Kohortenstudien und Registern in der patientenorientierten Verbundforschung, hängt wesentlich von der Qualität der dort erfassten Daten ab. Versorgungs- und Qualitätsforschung sind auf wissenschaftlich abgesicherte Methoden und Verfahren zur Sicherstellung einer hohen Datenqualität angewiesen. Die vorliegende Leitlinie enthält entsprechende Empfehlungen zum Management von Datenqualität in Registern, Kohortenstudien und Data Repositories. Die Leitlinie wurde im Rahmen von Projekten der TMF erarbeitet und weiterentwickelt. In der 2. Auflage wird ein – gegenüber der 1. Auflage deutlich erweitertes – Indikatorenset bereitgestellt und deren Anwendung beispielhaft für verschiedene Typen von empirischen Forschungsvorhaben beschrieben. Die Leitlinie wird abgerundet durch eine aktuelle Literatursichtung und -analyse. Die Leitlinie ist damit ein wichtiger Bestandteil des Maßnahmenspektrums zur Verbesserung und Sicherung der Datenqualität in der medizinischen Forschung. Sie wendet sich an Verantwortliche für das Datenmanagement und die Qualitätssicherung in Kohortenstudien und Registern sowie an die Leiter entsprechender Vorhaben.



Michael Nonnemacher | Daniel Nasseh | Jürgen Stausberg

Datenqualität in der medizinischen Forschung

Band 4, 2. aktualisierte und erweiterte Auflage

unter Mitwirkung von Ulrike Bauer, Ron Pritzkeleit, Carsten Oliver Schmidt und Thomas Schrader

September 2014, ISBN: 978-3-95466-121-3, 244 Seiten, € 59,95 [D]